

Männerchorausflug 2004

Wie seit langem bekannt findet am Samstag, dem 23.10.04 unser traditioneller Ausflug statt.

Wie mehrheitlich gewünscht haben wir eine Tagesfahrt organisiert.

Wir starten um ca.6.00 (genaue Zeit wird noch bekanntgegeben) vom Hofsteigsaal und fahren über Schaffhausen nach Leibstadt. Dort besichtigen wir das neueste und größte Kernkraftwerk der Schweiz. Bei einer Führung erhalten wir Einblicke in den Simulator, Kommandoraum, Kühlturm, und das gesamte Areal. Während einer Pause erhalten wir ein Getränk. Die Besichtigung dauert ca. 2,5 Stunden.

Anschließend fahren wir über die Grenze nach Deutschland und werden im Raum Siugen um ca. 13.00 Uhr Mittagsrast machen (Zeit zur freien Verfügung).

Um 15.00 Uhr setzen wir unseren Ausflug mit einer Fahrt entlang des Deutschen Bodenseeufer nach Meersburg – Hagnau fort.

Dort werden wir in der Weinstube Halttau mit einer Weinverköstigung von 7 Weinen und anschließenden rustikalen Vesperbrett den Tag gemütlich ausklingen lassen (Heimfahrt nach Absprache).

Der Fahrpreis beträgt € 35;00 pro Person.

Im Fahrpreis enthalten sind Busfahrt, Frühstück (wie gehabt), Eintritt und Führung Kernkraftwerk, Weinkost und Vesperbrett.

Wir glauben wieder einen interessanten und abwechslungsreichen Ausflug zusammengestellt haben und hoffen, dass es für jeden Sänger ein „Pflichttermin“ ist, zumal der Termin ja schon lange bekannt ist. Bitte mit beiliegendem Erlagschein bis 21. Sept. anmelden.

Für den Vorstand

Liebe Lauteracherinnen und Lauteracher!



Am 18. und 19. Juni 2005 feiert der Männerchor Lauterach seinen 80. Geburtstag. Die sangesfreudigen Vereinsmitglieder pflegen seit nunmehr 8 Jahrzehnten das Liedgut aus unserer Heimat. Der Männerchor Lauterach ist ein bedeutender Kulturträger in unserer Marktgemeinde, der das Brauchtum des Singens eindrucksvoll unter Beweis stellt. Seit einigen Jahren wird mit der Gründung eines

Kinderchors auch die Nachwuchsarbeit gefördert. Ich danke dem Männerchor Lauterach für die vorbildhafte ehrenamtliche Vereinsarbeit zum Wohle unserer Marktgemeinde Lauterach. Ich lade die BürgerInnen aus Lauterach und aus unserer Nachbarschaft ganz herzlich zum Festwochenende in unsere Hofsteigsiedlung ein.

Elmar Rhomberg, Bürgermeister

Liebe Freunde des Männerchor Lauterach!



Der Männerchor Lauterach feiert heuer sein 80-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund haben wir einige Neuanschaffungen getätigt. Unser nicht mehr ganz zeitgemäßer Anzug wurde durch eine neue, modernere Chorkleidung ersetzt. Da unsere alte Vereinsfahne leider nicht mehr restauriert werden kann, bekommen wir auch

eine neue Fahne. Am 18. Juni veranstalten wir im Hofsteigsaal einen interessanten Festabend. Die Weihe der neuen Fahne findet am Sonntag, den 19. Juni um 9.00 Uhr in unserer Pfarrkirche statt. Anschließend werden wir zum Hofsteigsaal marschieren und bei einem Frühschoppen unser Jubiläum feiern werden. Ich lade Sie alle zu beiden Veranstaltungen recht herzlich ein.

Franz Luttenberger, Obmann des Männerchor Lauterach

Liebe Sänger vom Männerchor Lauterach!



Als neue Fahnenpatin gratuliere ich dem Männerchor zum 80-jährigen Vereinsjubiläum. Es freut mich sehr, dass es gelungen ist, eine moderne Fahne mit Symbolen des Chores und der Heimatgemeinde zu gestalten. Diese Kreativität soll ein Beitrag dazu sein, neue, singefreudige Vereinsmitglieder für den Chor zu gewinnen. Als Leitmotiv

sei dem Männerchor Lauterach ein tiefsinniger Spruch von der Patronin der Kirchenmusik und des Gesanges mit auf den Weg gegeben: "Dort wo Musik ist, lass dich nieder, traurige Menschen haben keine Lieder!" Möge die neue Fahne dem Verein viel Freude bringen und zur Bewahrung und vermehrten Pflege des Gesanges beitragen.

Eure Fahnenpatin Cäcilia Rhomberg

Jubiläumsprogramm

Samstag, 18. Juni 2005

19.00 Uhr, Hofsteigsaal Lauterach
Sektempfang und anschließend
Festabend mit dem Männerchor
Lauterach und VOCALE NEUBURG

Sonntag, 19. Juni 2005

9.00 Uhr, Pfarrkirche Lauterach
Fahnenweihe, die Festmesse gestaltet
der Kirchenchor Lauterach

Nach dem Gottesdienst Umzug mit
Gastvereinen und Fahnenabordnungen
zum Hofsteigsaal

Anschließend Frühschoppen mit der
Gruppe „Alpenstarkstrom“

Wir laden alle Interessierten zu beiden
Veranstaltungen herzlich ein und freuen
uns auf Ihren Besuch.

Aktive Sänger:

1. Tenor: Johann Kaufmann, Erich Köstinger,
Armin Lässer, Wilhelm Nening, Josef Österle,
Elmar Rhomberg, Albert Tirler, Hans Verdorfer,
Werner Vogel, Josef Wallner

2. Tenor: Herbert Badent, Josef Giesinger,
Ludwig Hinteregger, Karl Kessler, Franz
Luttenberger, Franz Misch, Karl Sahler, Kurt
Vögel, Stefan Wallner, Herbert Wirth

1. Bass: Karl Ballweber, Hartmut Bildstein,
Wolfgang Bösch, Josef Buchauer, Wilhelm
Fritsche, Otto Galehr, Othmar Giesinger, Eric
Meusburger, Walter Ofner, Günter Pfanne,
Walter Samonig, Peter Schertler, Walter Sohn,
Daniel Vogel, August Zucali, Norbert Dür

2. Bass: Richard Bernroider, Werner Dien,
Norman Forster, Elmar Fröweis, Herman
Gassner, Wolfgang Gerbis, Franz Haan, Helmut
Melzer, Ludwig Ölz, Winfried Sohm, Raimund
Grabher, Peter Steffenhagen

Chorleiter: Axel Girardelli



80 Jahre Männerchor Lauterach

80jähriges Bestandsjubiläum Männerchor Lauterach

Petrus muss sicher ein Sänger gewesen sein...

...dann bei kaiserlichem Prachtwetter konnte der Männerchor Lauterach am 18. und 19. Juni 2005 ein doppeltes Fest feiern. Am Samstag das 80-jährige Bestandsjubiläum verbunden mit einem Festakt im Hofsteigsaal. Nach den einführenden Worten durch Obmann Franz Luftenberger führte in der Funktion des Conférenciers, der Pressereferent des Vbg. Chorverbandes Herr Mag. Herbert Motter mit viel Geschick und sinnreichen Texten durch das abwechslungsreiche Programm, welches auch durch den national und international bekannten Chor „Vocale Neuburg“ unter Leitung von Oskar Egler einen festlichen Rahmen erhielt.



Männerchor Lauterach feierte kürzlich das 80jährige Bestandsjubiläum.

Nach dem Gottesdienst setzte sich der Festumzug, angeführt von einem „Herold“ unter den Klängen der Bürgermusik Lauterach in Richtung Hofsteigsaal in Bewegung.

Aus der festlich geschmückten Kutsche strahlte eine sichtlich stolze Fahnenpatin, die ebenso wie die neue Fahne samt Männerchor, von der Bevölkerung am Straßenrand und beim Einzug in den Hofsteigsaal mit tobendem Applaus begrüßt wurden.

Diese tolle Stimmung wurde beim anschließenden Frühstück durch die Gruppe „Alpenstarkstrom“ eingefangen und noch weiter gesteigert.



Am Sonntag dann die Weihe der neuen Vereinsfahne. Feierlich geleitet von 13 Fahnenabordnungen zogen der Fähnrich August Zucali und die neue Fahnenpatin Cäcilia Rhombert in der Pfarrkirche Lauterach ein, wo Pfarrer Fridl Fitz die Segnung und Weihe der Fahne vornahm. Unter den Klängen der Orgelmusik und des Lauteracher Kirchenchors unter der Leitung von Helmo Leiseder wurde die festliche Stimmung in einer Klangwolke der besonderen Art eingehüllt.



80 Jahre Männerchor Lauterach

Festabend

Getränke- und Speisenkarte

Samstag, 18. Juni 2005

Für den Männerchor Lauterach



St. Josefskloster der Redemptoristinnen
6923 Lauterach, Klosterstraße 1
Telefon 05574 / 71228

Zum 18.179. Juni 2005

Liebe Sänger,
Liebe Fremde!

Wir reißen uns ein in die große
Schar der Gratulanten und ent-
bieten Ihnen herzliche Glück-
wünsche zur Feier des

80-jährigen Bestehens.

1925 - 2005. Der Chor ist in einer
in vieler Hinsicht schwierigen
Zeit gegründet worden, um
Frohsein und Geselligkeit in
die Dorfgemeinschaft zu bringen,
angesichts widriger Lebensver-
hältnisse eine „Kultur für
das Leben.“ Auch heute gilt
es, diese „Kultur für das Leben“
zu pflegen. So wünschen wir
Ihnen weiterhin Freude an

der Musik, viele neue Sänger, die
diese Begeisterung teilen. Zur
Freude der Menschen und zur
Ehre Gottes!

Ein herzliches Verpells-Gott, daB
Sie immer wieder bei uns einkeh-
ren und uns mit alten und neuen
Liedern erfreuen. Verpells-Gott auch
für den finanziellen Beitrag!

Ihr Chor bedarf nicht der Auf-
forderung des H. Augustinus (+430)
der offensichtlich guten Gesang zu
schätzen wußte; er schreibt in
einer Psalm-Auslegung; „Singt
Ihm ein neues Lied! Singt Ihm aber
nicht schlecht; Er will nicht,
daß wir seine Ohren beleidigen.
Singt gut, Brüder...!“

In Mitfreude und mit den besten
Wünschen für das Gelingen des
Festes grüßen Sr. M. Regina
und Mitschwester

MÄNNERCHOR LAUTERACH

www.mc-lauterach.at



CHORMATINEE HOFSTEIG 2006

Kinderchor Lauterach, Leitung: Regine Sohm

Schalla-lala-L`Ach	Fredi Jirovec/Bearb. Kinderchor Lauterach
`s Spatzoneäscht	Grabher/Bösch
Setze einen Sonnenstrahl	unbekannt

Männerchor Lauterach, Leitung: Axel Girardelli

Das Lieben bringt groß' Freud	Arr.: Franz Burkhardt
Blankensteinhusar	Arr. Ralf Osburg
Lollipop	Arr.: Axel Girardelli

SingGemeinschaft Kennelbach, Leitung: Heimo Leiseder

What a Wonderful World	Weiss/George Douglas, Arr.: Norbert Hanf
Kad si bila mala Mare	Volkslied aus Dalmatien, Arr: Franz Möckl
Wie bitte	Markus Poschner

Männergesangverein Schwarzach, Leitung: Franz Canaval

Weit, weit weg	Hubert von Goisern
Am Amazonas	Hans Zander
Lady Sunshine	Arr.: Egle Oskar

Eintracht Chor Lustenau, Leitung: Wolfgang Matt

Ticino di vino	J. B. Hilber
Londonderry Air	Arr.: Carsten Gerlitz
Boogie Woogie	Siegfried Singer

Frauenchor Hofsteig, Leitung: Birgit Lasser-Neyer

Zum Tanze da geht ein Mädal	Arr.: Hugo Alfvén
Oh no John!	Arr.: Robert Latham
Old Dan Tucker	Arr.: John Leavitt

Singgemeinschaft Hard, Leitung: Axel Girardelli

Summer in the City	Arr.: Axel Girardelli
Lord, I Know I've Been Changed	Arr.: Henry O'Millsby
Himalaja-Marsch	Arr.: Siegfried Singer

MARKTGEMEINDE
LAUTERACH





CHORVERBAND
VORARLBERG

Wertungssingen 24. und 25. Juni 2006 Lauterach

MÄNNERCHOR LAUTERACH



MÄNNERCHOR LAUTERACH



Sängerreise 2006

von

Freitag, dem 30. Juni 2006

bis

Sonntag, dem 2. Juli 2006

an die

Mosel



Planung und Organisation

von

Erich dem Tafelmeister

und

Karl dem Vizeobmann

Sängerreise 2006

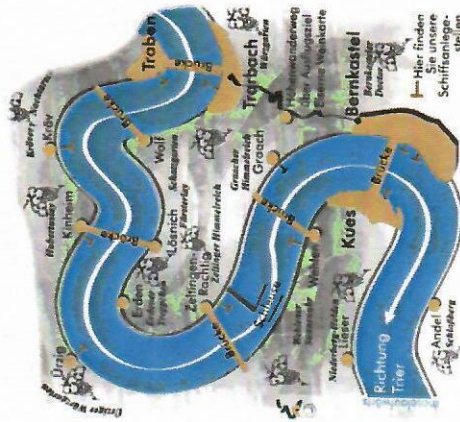
REISEPROGRAMM

Freitag 30. Juni 2006

- 05.00 Uhr Abfahrt vom Hofsteigsaal
- 08.00 Uhr Die traditionelle Leberkäsjause
- 11.30 - 13.00 Uhr Mittagessen im Hotel Hör in D-66539 Neunkirchen
- Menü 1 Kartoffelpuffer mit Räucherlachs
Salat nach Art des Hauses
Rahmschnittel und Pommes
Erdbeer Creme mit Sahne
- Menü 2 Kartoffelrahmsuppe mit Croutons
Salat der Saison
Lachstropfen an Dillsauce mit Bandnudeln
Vanille Eis mit eingelegten Brombeeren
- 14-30 Uhr Ankomst im Hotel Aulmann in Trier, mit Einquartierung
- 15.00 - 17.30 Uhr Stadtführung - Trier
- 18.30 Uhr Altrömisches Abendessen im CENA APICIANA
Vorspeisen a la carte
Hauptgang
Hirscharten in Damazener-Pflaumensauce oder
Kalbsschnittelchen in weißer Pinien-sauce
Nachspeise - Patina von Birnen

Samstag 1. Juli 2006

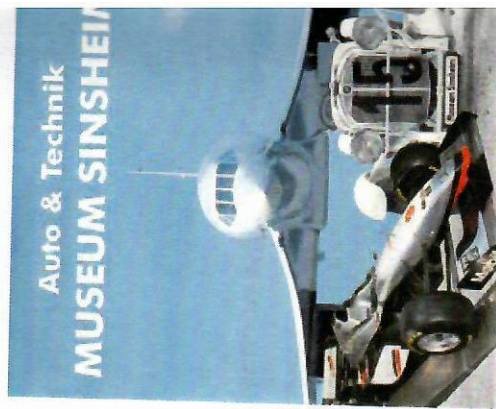
- Ab 07.00 Uhr Frühstück im Hotel
- 09.00 Uhr Abfahrt zur tagesstour entlang der Mosel
- 10.00 Uhr Ankomst in Berncastel - Kues mit anschließender Führung
- 12.30 Uhr Mittagessen im Restaurant "Alter Moselbahnhof" in Berncastel - Kues a la carte
- 14.00 Uhr Weiterfahrt mit dem Schiff nach Traben - Trarbach



- 15.40 Uhr Ankomst in Traben - Trarbach, anschließend Rückfahrt nach Trier
- 17.00 Uhr Ankomst in Trier

Sonntag 2. Juli 2006

- Ab 07.00 Uhr Frühstück im Hotel
- 08.30 Uhr Abreise - Richtung Sinsheim - Steinsfurt
- 11.30 Uhr Mittagessen im Brauhaus Jupite Steinsfurt a la carte
- 14.00 Uhr Besichtigung des Auto & Technik Museums in Sinsheim



16.00 Uhr Abfahrt in Richtung Heimat, voraussichtliche Ankomst in Lauterbach ca. 20.00 Uhr

AUSKUNFT IN STICHWORTEN

TRIER TRIER

KURZE GESCHICHTE DER ALTESTEN STADT DEUTSCHLANDS

ANTE ROMAM TREVERIS STETIT
ANNIS MILLE TRECENTIS

„Vor Rom stand Trier eintausend und dreihundert Jahre“ behauptet die Inschrift am Roten Haus am Hauptmarkt. Das ist zwar eine mittelalterliche Erfindung, aber sie hat einen geschichtlichen Hintergrund. Im Trierer Tal gab es in der Tat schon im 3. Jahrhundert v. Chr. Siedlungen, und Trier war die erste Stadt, die diesen Namen nördlich der Alpen zu Recht trug.

AUGUSTA TREVERORUM, das spätere Trier, wurde um 16 vor Christus von den Römern unter Kaiser Augustus in der Nähe eines Stammesheiligtums der keltischen Treverer gegründet.

Gegen Ende des 3. Jahrhunderts machte Kaiser Diokletian die jetzt TREVIRI genannte Stadt zur römischen Kaiserresidenz und Hauptstadt des weströmischen Teilreiches. Etwa um die gleiche Zeit entwickelte sich hier ein Zentrum des frühen Christentums. Im 5. Jahrhundert von den Franken erobert, kam Trier bei der karolingischen Reichsteilung von 870 zum ostfränkisch-deutschen Reich.

958 entstand mit der Errichtung des Marktkreuzes der heutige Hauptmarkt als Zentrum der mittelalterlichen Stadt.

Im 14. Jahrhundert wurden die Trierer Erzbischöfe Kurfürsten. Sie machten Trier zur Hauptstadt ihres Kurstaates, die bis zu dessen Auflösung an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert Zeiten hoher Blüte und tiefen Niederganges erlebte. Kurze Zeit in französischem Besitz, kam Trier 1815 zu Preußen und nach 1945 zum Bundesland Rheinland-Pfalz in der Bundesrepublik Deutschland.

TRIER HEUTE

Trier ist Bischofssitz, Kultur-, Verkehrs- und Wirtschaftsmittelpunkt des Landes, Universitätsstadt, Hafenstadt am Moselschiffahrtsweg, Standort namhafter Industriebetriebe, Weinbau- und Weinhandelszentrum, Einkaufs-, Tourismus- und Tagungsstadt. Trier hat ca. 100.000 Einwohner.

www.trier.de/tourismus



Fahrschein Nr. 11619

Kontrollkarte

Beim Einsteigen persönlich vorzeigen und an
Nicht übertragbar.

MOSEL-PERSONEN-SCH
Gebr. KOLB · 56820 BRIEDERN · Tele

KARTOFFEL



KISTE

Inhaber: Harry Bet

Fahrstraße 13-14

54290 Trier

Tel. 0651/9790066

Fax 0651/9914848

mail@kartoffelkiste-trier.de

www.kartoffelkiste-trier.de

Öffnungszeiten täglich von 11.00 – 24.00 Uhr

Küche durchgehend von 11.30 – 22.00 Uhr

Eintritts-Ermäßigung im TECHNIK MUSEUM SPEYER.
Gegen Vorlage dieser Eintrittskarte erhalten Sie eine
Tel. 07261 / 9299-0 • www.technik-museum.de

Auto & Technik
MUSEUM SINSHEIM



365 Tage im
Jahr geöffnet!

IMAX





Weihnachtszeit

O schöne, herrliche Weihnachtszeit!
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus
teilt seine lieben Gaben aus.
Und ist das Häuschen noch so klein,
so kommt der heilige Christ hinein,
und alle sind ihm lieb wie die Seinen,
die Armen und Reichen,
die Grossen und Kleinen.
Der heilige Christ an alle denkt,
ein jedes wird von ihm beschenkt.
Drum lasst uns freuen
und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein!

Heinrich Hoffmann von Fallersleben
(1798-1874)

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
Neue Jahr 2007

wünscht Ihnen von Herzen,

Ihr Bildungshaus Bezau



Familie Norbert Schneider
und Mitarbeiter

www.imklosterbezau.at

4/10/2006

Lieber Herr Girardelli!
Sehr herzlich bedanke ich
mich nochmals für das
wunderbare Konzert. Ver-
gelts-Gott für alle damit
verbundene Zeit und Mühe.

Im Kart waren 178,- €,
eine obere Summe - zwar
genauso viel wie letztes
Jahr, und trotzdem erheb-
lich mehr, weil im letzten
Jahr ein Gönner mit 2
Hundert-Euro-Scheinen auf
800,- erhöht hatte.

Unsere Sr. Maria läßt
danken; sie hat sich über
diese Aufmerksamkeit
und Ehre wirklich sehr
gefreut.

So Gott will dürfen wir
den Männerchor wieder
an einem Dienstag im
Mai hören.

Aber vorerst wünsche ich
Gottes Segen für diese
Heilige Zeit, alles Gute
für die ganze Familie.

Mit einem Gebetsgedenke
grüßt Sr. R. Regina
und Mitschwester



Männerchor Lauterach
ZH. Franz Luttenberger
Karl-Höll-Straße 10
6923 Lauterach

Lauterach, 22.06.2007
Christof Döring, DW 17
Abt. IV - Gesellschaftliche Dienste
christof.doering@lauterach.at

Lieber Franz!
Lieber Axel!
Liebe Sänger!

Vielen Dank für das Mitwirken bei „Kultur am Platz“. Mit euren musikalischen Darbietungen habt ihr aufgezeigt, wie ein Miteinander – Singen auf hohem Niveau aussehen kann. Mit euren beschwingten Liedern und dem Sologesang von Werner habt ihr eine besondere Atmosphäre geschaffen und somit der Veranstaltung „Kultur am Platz“ eine besondere kulturelle Note gegeben.

Ein herzliches Dankeschön den Grillmeistern mit Gourmetchef Othi. Ich verleihe euch die Auszeichnung der „3 Grillhauben“.

Ich habe viele positive Meldungen und Gratulationen in Empfang nehmen dürfen. Diese möchte ich an euch weiterleiten und nochmals Danke sagen!

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Euer „Kultur am Platz – Hirsch“

Christof Döring

MÄNNERCHOR LAUTERACH



Wir warten mit Freuden...

Adventkonzert

Samstag, 8. Dezember 2007
17.00 Uhr
Klosterkirche Lauterach

Mitwirkende:

Kinderchor Lauterach	Leitung: Gabi Fink
Männerchor Lauterach	Leitung: Axel Girardelli
Dany Helbok	Sopran
Elmar Fröweis	Texte

Freiwillige Spenden für das Kloster Lauterach

www.mc-lauterach.at



MÄNNERCHOR LAUTERACH



Adventkonzert am 8. Dezember 2007, 17.00 Uhr
Klosterkirche Lauterach
Treffpunkt: 16.00 Uhr Klosterkirche

1. Nun sei uns willkommen, Herre Christ Walter Rein
2. Sing ma im Advent Lorenz Maierhofer
3. Text I

GEMEINSCHAFTSKONZERT DES MÄNNERCHOR LAUTERACH,
KINDERCHOR LAUTERACH UND DER TANZKAPELLE FRANZ RIMINI

Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett...

**SAMSTAG,
20. JUNI 2009
BEGINN: 20 UHR
ANSCHLIESSEND TANZ**



Franz Rimini
- Tanzkapelle -

HOFSTEGSAAL LAUTERACH

VERANSTALTER: KULTURAMT DER MARKTGEMEINDE LAUTERACH

Chorkonzert

*Frauen sind anders,
Männer auch*

Samstag, 3. November 2007, 20.00 Uhr

Hofsteigsaal Lauterach

Eintritt:

Vorverkauf 9,-- Euro Marktgemeinde Lauterach
Abendkasse 11,-- Euro

Mitwirkende:

Frauenchor Hofsteig, Männerchor Lauterach,
Kinderchor Lauterach, Begleitband

Veranstalter:

Marktgemeinde Lauterach

Frauen sind anders, Männer auch - Ablauf Chorkonzert am 3. November 2007

Kinderchor:

Freche Früchtchen
Starke Kinder
Anders als du

Mika, Text: Kinderchor
Rolf Zuckowski
Robert Metcalf

Männerchor:

Frisch gesungen

Friedrich Silcher

Männerchorfamilien Sommerfest 2008



Am 16.08.08 um 18 Uhr starten wir wieder durch.
Bitte bis 1. August mit der Anmeldegebühr von 13 Euro
bei Sohm Walter (0650/8102424) anmelden.



CHORVERBAND
VORARLBERG

WERTUNGSSINGEN | 28. BIS 29. JUNI 2008 | FELDKIRCH

PROGRAMMÜBERSICHT

Samstag, 28. Juni 2008

Festsaal Landeskonservatorium
13:30 – 18:00 Uhr

Wertungssingen der gemischten
Chöre und der Männerchöre

Pförtnerhaus – Landeskonservatorium
13:30 – 18:00 Uhr

Wertungssingen der
Kinder- und Jugendchöre

Dom St. Nikolaus, Feldkirch
19:00 Uhr

Musikalische Gestaltung der
Vorabendmesse durch Chöre des
Chorverband Voralberg

Landeskonservatorium
18:00 – 19:30 Uhr

Jurygespräche

Pförtnerhaus
ab 18:00 Uhr

gemütliches Beisammensein aller
teilnehmenden Chöre

Festsaal Landeskonservatorium
20:00 Uhr

Festakt: Verleihung der Prädikate und
Überreichung der Urkunden an die
teilnehmenden Chöre
Musikalische Gestaltung:
Blechbläserensemble der
Musikhauptschule Dornbirn
Bergmannstraße

Sonntag, 29. Juni 2008

Festsaal Landeskonservatorium
11:00 Uhr

Matinee der ausgewählten Chöre
Eintritt: frei

Hallo Liebe
Sangesbrüder!

Wir danken für das
vortügeliche Essen, -
die musikalische
Begleitung und
das leckere Bierchen.

Schöne Grüße von
der Traumaussichts-
plattform Karren

Othi + fuse

printed by flyerwire.de >> Flyer > Plakate > Visitenkarten >> The Easy Way to Print

MC-Lauterach

Z.H. Franz d.

Steiermark

Klinik im Hofgarten

Am Hofgarten 1
88339 Bad Waldsee
Telefon 07524 707-0

Lieber Franz, herzlichste
Grüße aus dem schönen Bad
Waldsee auch an alle Sän-
gerkameraden! Ich wünsche
allen einen recht ergebnis-
reichen Sängerausflug.
Selbst werde ich noch ein biß-
chen Karren müssen!

Olmar



Männerchor Lauterach

Z.H. Luttenberger Franz

Karl Höllstr. 10

A-6923 Lauterach

Sängerreise - Dresden Sächsische Schweiz 2010



Freitag 21.05. - Montag 24.05.



SEM
PER
OP
ER
LEB
EN.



BESUCHERFÜHRUNGEN | GUIDED TOURS



STAATLICHE
KUNSTSAMMLUNGEN
DRESDEN



Kanne, Florenz, 1575-1580.
Entwurf: wohl Bernardo Buontalenti, Ausführung: Hofwerkstatt
Lapislazuli; Höhe: 27 cm

RADEBERGER BRAUEREI RUNDGANG

ERLEBEN SIE, WIE
RADEBERGER PILSNER GEBRAUT
UND ABGEFÜLLT WIRD.

ANMELDUNG ZUR BRAUEREIBESICHTIGUNG

Die Anmeldung ist wochentags möglich.
Telefon: (035 28) 454-880
Telefax: (035 28) 454-888

BESICHTIGUNGSZEITEN

(Bitte nach vorheriger Anmeldung)
Montag bis Freitag: 10:00–17:30 Uhr
Samstag und Sonntag: 10:00–15:00 Uhr
Dauer ca. 2 Stunden

Radeberger Gruppe KG
c/o Radeberger Exportbierbrauerei
Dresdner Straße 2 • 01454 Radeberg
www.radeberger.de
E-Mail: brauereibesichtigung@radeberger.de



Auch eine Art Dompteur

VORARLBERGER
 ÜBER DIE MAN SPRICHT

Mit Chören kennt sich Axel Girardelli aus, und nicht nur, weil er Lehrer ist, ist ihm keine Art von Motivation fremd.

LAUTERACH. Wer Chorsänger werden und vor allem auch bleiben will, der muss sein Berufs-, Alltags- und Privatleben gut strukturiert haben. Der Dank dafür sind aber unvergleichliche Glücksgefühle.

Ein Begriff taucht in einem Gespräch mit Axel Girardelli nämlich immer wieder auf. Verschätzt, wer dabei an ein Crescendo oder Largo denkt. Musikalisches Fachwissen ist für einen Chorleiter selbstverständlich unerlässlich, wichtig sei aber die Fähigkeit, so der Pädagoge, die intrinsische Motivation der Chormitglieder zu wecken. Einfach gesagt, tun seine Schützlinge das, was sie sowieso gerne tun (aber was sie in sich selbst vielleicht noch nicht entdeckt haben), sehr gut. „Wenn ein Auftritt stattfindet, sollen die Sänger das Gefühl haben, nicht nur den Zuhörern ein Erlebnis zu bieten, sondern auch den Aktiven, also sich selbst. Wenn das gelingt, dann spürt man das sofort, das gibt jedem Konzert eine bestimmte Eigendynamik.“ Offensichtlich auch den Proben. In Zeiten, in denen in vielen Berufsbranchen zum Erhalt des Arbeitsplatzes ein Einsatz erforderlich ist, der weit über die 40-Stunden-Woche hinausreicht, mag es schwierig sein, sich einen Abend für den Gesangsverein frei zu halten. Axel Girardelli weiß davon, er erfährt aber auch, dass seine Sängerinnen und Sänger gerade darum kommen, weil sie diese zwei Stunden des völ-



vnmenschen.vol.at
 Alle Porträts der
 VN-Serie auf VOL

Axel Girardelli war lange Zeit Jugendreferent im Chorverband Vorarlberg und ist nun seit einigen Jahren Obmann.

FOTO: MOTTER

„**Natürlich geht es auch darum, die Chorsänger bei Laune zu halten.**

AXEL GIRARDELLI

ligen Abschaltens brauchen. Sozusagen zum Auftanken. „Wenn die Droge Chor wirkt, oder wenn einen dieser Virus erwischt hat, dann bleibt man auch dabei. Es klingt vielleicht pathetisch, aber mitunter geht es wirklich darum, sich den Frust von der Seele zu singen.“ Damit das auch schön klingt, ist freilich viel Knochenarbeit notwen-

dig. „Manchmal bin ich auch ein Gratwanderer zwischen Dompteur und Alleinunterhalter“, beschreibt er seinen Einsatz im Bemühen, die Chorsänger bei Laune zu halten. Die Singgemeinschaft Hard, die er beispielsweise leitet, hat 65 Mitglieder und mit diesen wird dann auch so schwierige Literatur wie Rossinis „Stabat mater“ erarbeitet. Vor einiger Zeit hat der burgenländische Komponist und Domkapellmeister von Eisenstadt, Christian Dreo, für den Chor eigens ein Werk geschrieben.

Übrigens, wer Chorsängerin oder -sänger werden will,

kommt am besten einfach einmal vorbei, schaut bei Proben zu und braucht keine Sorge zu haben, sich bei einem Vorsingen zu blamieren. Es findet unter vier Augen statt. Ihn selbst hat sein Wiener Großonkel zur Musik gebracht. Im Alter von sieben Jahren bekam er eine Geige geschenkt was dazu führte, dass der Bub aus einer musikalisch kaum aktiven Familie in die Musikschule kam und schließlich den Berufswunsch Lehrer auf Musiklehrer ausweitete.

Scharf aufs Singen

Mit dem flotten Spruch, dass jeder Mensch mindestens einmal über seinen Schatten springen sollte, bugsierte ihn der bekannte Chorleiter Oskar Egle in die Funktion des Jugendreferenten beim Chorverband Vorarlberg, seit einiger Zeit ist Axel Girardelli nun dessen Obmann.

Zu tun gibt es viel, Nachwuchsproben habe man aber wenigstens keine. Vor allem nicht bei den Jugendlichen. Wenn nun an diesem Wochenende erstmals ein großes Landesjugendchortreffen in Vorarlberg stattfindet, steht fest, dass junge Menschen richtig scharf aufs Singen sind.

VN-CD

! Vom 22. bis 25. Oktober findet in Vorarlberg das Festival „voices unlimited“ der Landesjugendchöre statt.

ZUR PERSON

Axel Girardelli

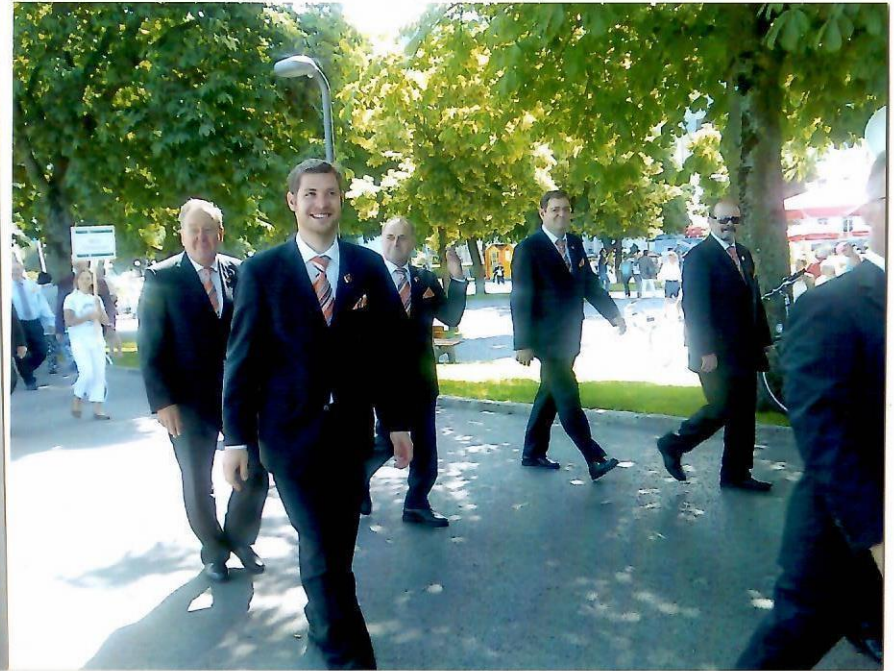
Geboren: 1964 in Hard

Ausbildung: Pädagogische Hochschule

Laufbahn: Lehrer an der Musikmittelschule Dornbirn und am Bundesgymnasium Blumenstraße in Bregenz (Deutsch, Musikerziehung, Chorgesang etc.), Leiter verschiedener Chöre, Obmann des Vorarlberger Chorverbandes

Familie: Partnerschaft, drei Kinder

Wohnort: Lauterach



Probierwoche 2010

**Vo Mello bis ge Schoppernou
HMBC (Holstuonarmusigbigbandclub)**

**Samstag z'Obad a dr Egg – I bea wieder amol halb varreckt
1-2-3-4-5-6-7 Gläse sand oas z'viel gsin – i gloub i ka nix drför
No an letschta Blick uf mine Rolex Uhr – oa Oug zua – dass i jo da Zwölfar seah
A Glück kea – a Glück kea – und scho hat arm i gseah
Guni seit iatz zoad Fäda – I dor nämle zu mi Läda**

**Vo Mello bis ge Schoppernou bean i gloufa – d' Füaß hend mr weh tau
Vo Mello bis ge Schoppernou bean i gloufa - d' Füaß hend mr weh tau**

A-cappella- Konzert

WIR
STIMMEN
FÜR'S
SINGEN

150 JAHRE
CHORVERBAND
VORARLBERG



MAYBEBOP

Extrem nah dran

Samstag, 17. November 2012
16.00 Uhr und 20.00 Uhr
Dornbirn, Kulturhaus

www.chorverbandvlbg.at

10.10.12/12.08

Bitte ggf. Ermäßigungskarte vorweisen!

VON: ALLEN BAHNHÖFEN DER ÖBB-PV AG
NACH: WIEN WESTBAHNHOF H+R<=>

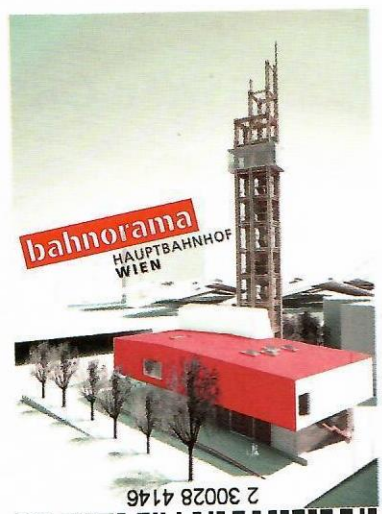
01 ERW. aus Rail Tours - Eventticket

2. KLASSE

194166378
194166378

00663 26.10.12

00564 29.10.12



bahnorama
HAUPTBAHNHOF
WIEN

2 30028 4146



wienerstaatsoper

kombiticket

für Pensionist/inn/en
ab dem 65. Lebensjahr
Gruppen ab 20 Pers., pro Pers.

€ 5,50
inkl. 10% USt



STAATSOPERNMUSEUM
FÜHRUNG WIENER STAATSOPER
86193

STAATSOPER
FÜHRUNG
WIENER STAATSOPER

Sänger-Ausflug nach Wien



26.10.-29.10.2012

MÄNNERCHOR LAUTERACH



Adventkonzerte am 8. und 15. Dezember 2012, 17.00 Uhr

Ach, mein Seel', fang an zu singen

Advent, du stille Zeit

Heilig singen Engel Lieder

Gegrüßt sei Maria

Ave Maria

O Maria, sei gegrüßt

Sancta Maria

Es ist für uns eine Zeit angekommen

Vater unser

Locus iste

Shalom chaverim

Now we are waiting

Am Heiligen Abend

Freu dich, Erd und Sternenzelt

Freu dich, Erd' und Sternenzelt

Kling Glöcklein

Als die Welt verloren

Kommet ihr Hirten

Süßer die Glocken nie klingen

Der Heiland ist geboren

Guten Abend, gut Nacht

Masithi: Amen

Siyahamba

Glorious Kingdom

Somebody's Knocking

Gemeinsam gesungen:

Es wird scho glei dumpa

Alle Jahre wieder

Fröhliche Weihnacht überall

Mitwirkende:

aus Lustenau, Satz: Verena Gillard

Volkswaise, Satz: Axel Girardelli

Volkslied, Satz: Siegfried Singer

Volkslied, Satz: Erwin Grimschitz

Peter Josef von Lindpaintner

Michael Weiße, Satz: Verena Gillard

Gerhard Wind

aus der Schweiz, Satz: Erwin Grimschitz

Karl Strobl

Anton Bruckner

aus Israel

Alwin Hagen

Musik: Alwin Hagen, Text: Otto Heinrich Kühne

Weihnachtslieder, Satz: Manfred Bühler

Traditional aus Afrika, Satz: Axel Girardelli

Zulu-Song, Satz: Axel Girardelli

Spiritual, Satz: Axel Girardelli

Solo: Hans Verdorfer & Stefan Wallner

Spiritual, Satz: Rudolf Reinhard

Kinderchor Lauterach, Leitung: Vera Prantl

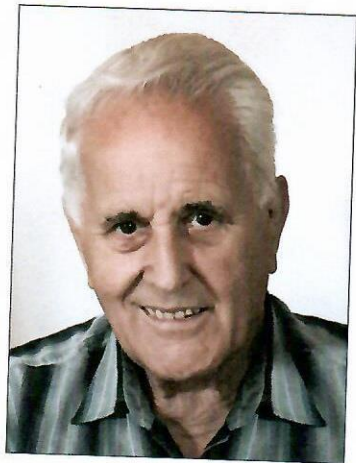
Männerchor Lauterach, Leitung: Axel Girardelli

Ein herzliches „Dankeschön“

- ... für jedes Zeichen der Verbundenheit und des Mitgefühls
- ... für tröstende Worte
- ... für Spenden, Briefe, Blumen, Kerzen, Gebete und hl. Messen
- ... allen, die Franz auf seinem letzten Weg begleitet haben

Die überaus große Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl
so vieler Menschen zu erfahren, war uns ein großer Trost.

Rosmarie, Birgit, Franz, Martin und Harald mit Familien
Lauterach, im März 2016



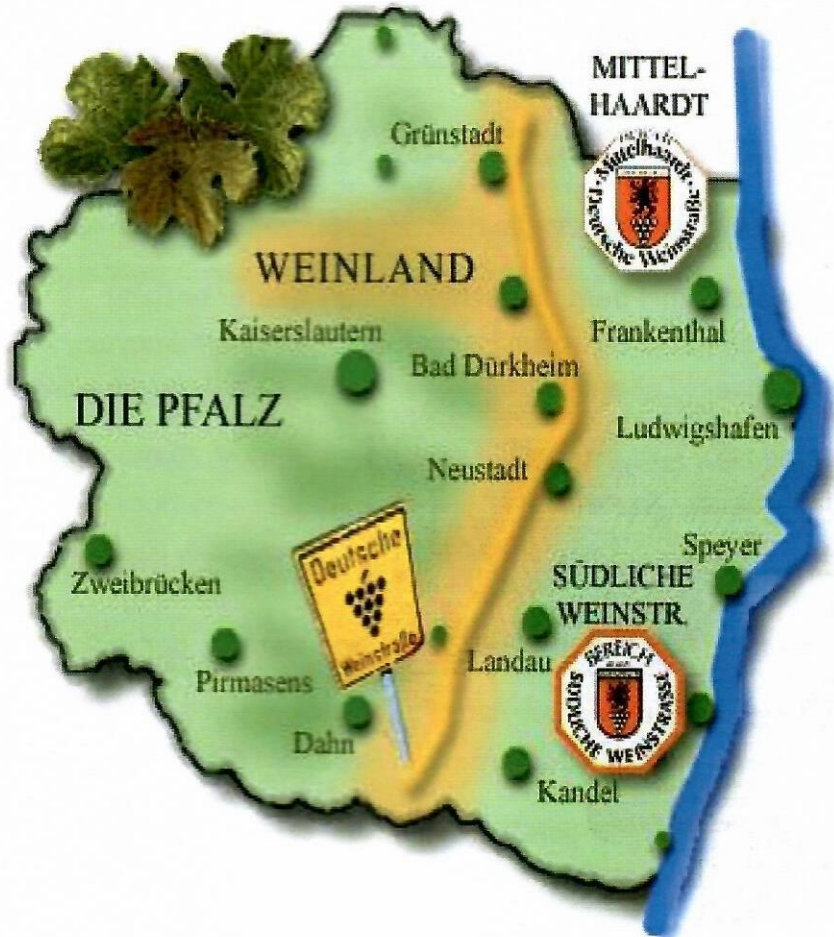
Franz Jussel

* 23. 11. 1934 - † 21. 2. 2016




REINE MÄNNERSACHE

MÄNNERCHOR LAUTERACH



Sängerreise

Vom 13. Bis 16. Mai 2016



**Männerchor Lauterach
Weihnachtsfeier**

Vorspeise

***Thunfischmousse mit Preiselbeeren
und geschmorten Kirschtomaten***

Flädlesuppe

Lachstatar auf Blattsalat

Hauptspeise

***Saftschnitzel vom Kalb mit Reis
und knackigem Gemüse***

***Blutwurstmaultaschen mit Sauerkraut,
Röstzwiebele und feiner Sauce***

***Fledermaussteak paniert mit Kroketten
und feinen Grillsaucen***

Nachspeise

Panna Cotta

Liebe Damen, liebe Ehrenmitglieder, liebe Sänger!

Der Chorverband Vorarlberg verleiht Sängern, die seit 40 Jahren im Chor singen, das „Goldene Verbandsabzeichen“.

40 Jahre, das sind

- 14600 Tage
 - 2086 Wochen
 - 480 Monate
-
- bei 40 Proben pro Jahr sind das 1600 Proben
 - bei 2 Konzerten pro Jahr sind das 80 Konzerte

Mit dem Verbandszeichen in Gold wollen wir einerseits unseren Dank zum Ausdruck bringen. Denn nicht immer gibt es nur die rosigen Zeiten. Es gibt auch jene Proben, Auftritte eben Zeitabschnitte, in denen es nicht so gut läuft. Dann beweist sich, ob jemand seinen Chor wirklich schätzt und zu ihm hält. Und wenn jemand so wie unser Erich 40 Jahre lang singt, dann hat er allerhand erlebt. Und er hat - wie unser Erich - zum Chor gehalten - in guten wie in schlechten Tagen, wie es bei anderer Gelegenheit so schön heißt. dafür danken wir dir sehr herzlich.

Neben dem Dank wollen wir aber auch einzigartige Erlebnisse in Erinnerung rufen. Wie viele Ausflüge, Nachproben und gesellige Anlässe in dieser langen Zeit zusammen kommen, wage ich nicht zu zählen.

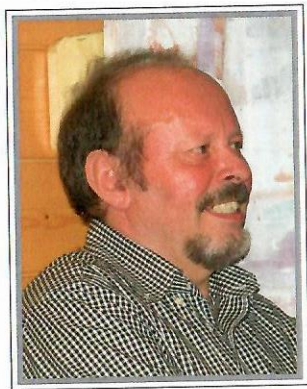
Einer dieser Anlässe war der legendäre Sängerball in der Sohm-Halle. Ich habe diesen Ball leider nicht selbst erleben dürfen, aber wenn auch nur die Hälfte der Erzählungen stimmen, dann ist der Ausdruck „legendär“ viel zu schwach. Erich war über viele Jahre Mitorganisator dieses Balles und damit Garant für das Gelingen der wohl unvergesslichen Faschingsnächte in der Pilzhalle. Auch bei anderen Aktivitäten ist Erich gerne dabei.

Wenn man als Chorleiter neu in einen Chor kommt, dann treten bestimmte Männer sofort in Erscheinung. Erich auch. Deine sichere Stimme, deine schnelle Auffassungsgabe und dein wertvolles Verständnis für Musik sind mir schon in der ersten Probe positiv aufgefallen. Daran hat sich seither nichts geändert.

Erich ist auch als Bergwanderer, als Mitglied der Seniorenbörse Lauterach, als begeisterter Wanderer und als Leseratte bekannt. Das Reisen - nach Elba oder nach Zypern - ist ebenso eines seiner geliebten Freizeitaktivitäten wie das Schifahren. Auch wenn es gesundheitlich bedingt nicht mehr so leicht geht wie in jüngeren Jahren. Aber ich zum Beispiel bin jedes Jahr Gast im Restaurant Omesberg in Lech, weil ich genau diesen Tipp von Erich bekommen habe.

Lieber Erich!

Wir danken dir für 40 aktive Jahre im Männerchor Lauterach und überreiche dir dafür das Goldene Verbandsabzeichen.



Erich Köstinger

* 29. 1. 1950

† 17. 2. 2017

Es weht der Wind vom Baum ein Blatt,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt alleine,
das war ein Teil in unsrem Leben,
drum wird dieses eine Blatt alleine
uns immer wieder fehlen.

Wertungssingen

10. und 11. Juni 2017

Feldkirch, Vorarlberger Landeskonservatorium



Samstag, 10. Juni 2017

12:30 – 17:00 Uhr
Festsaal Vorarlberger
Landeskonservatorium

Wertungssingen der
Kinder-/Jugendchöre,
Frauenchöre, Männerchöre

13:00 – 17:30 Uhr
Kapelle Vorarlberger
Landeskonservatorium

Wertungssingen der
Gemischten Chöre

18:15 – 20:00 Uhr
Vorarlberger Landeskonservatorium

Jurygespräche

19:00 Uhr
Feldkirch, Dom St. Nikolaus

Musikalische Gottesdienstgestaltung:
Frauenchor Hofsteig, Männerchor
Mäder, Sonnasita, singing-friends

20:15 Uhr
Festsaal Vorarlberger
Landeskonservatorium

Festakt: Verleihung der Prädikate
und Überreichung der Urkunden
an die teilnehmenden Chöre
Musikalische Umrahmung:
Street Band „Frischluff“

Die Bewirtung und Verpflegung im Vorarlberger Landeskonservatorium übernimmt der
Gesangverein Frohsinn Nofels.

Sonntag, 11. Juni 2017

11:00 Uhr
Festsaal Vorarlberger
Landeskonservatorium

Matinee der ausgewählten Chöre

Zu all diesen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Besonders für die Bewerbe am 10. Juni empfehlen
wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
Regelmäßige Busverbindung ab Bahnhof
Feldkirch mit den Linien 59, 60 sowie den Stadt-
bus-Linien 1 und 7 zum Landesgericht.





CHORVERBAND
VORARLBERG

Wertungssingen

10. und 11. Juni 2017

Feldkirch,

Vorarlberger Landeskonservatorium

REINE

MÄNNER



SACHE

KONZERT DES MÄNNERCHOR LAUTERACH

REINE



MÄNNERSACHE 2.0

Männer halten sich gerne in der Natur auf. Männer zeichnen sich in vielen Gebieten durch einzigartige und hervorragende Leistungen aus. Männer sitzen an Wirtshäustischen und jassen und reden und trinken. Männer mögen Männerrunden und Fußball.

Und Frauen?

Frauen sind anders, Männer auch.

IN DIESEM SINNE

bedanken wir uns bei allen Sponsoren und Gönnern unseres Chores die uns mit finanzieller Unterstützung beiseite gestanden haben. Ohne diese Zuwendungen wäre ein solches Konzert mit dem Engagement von Kammersänger Walter Fink und dem Ensemble quart.Art nicht möglich gewesen!

Im Besonderen einen herzlichen Dank an die Kulturamtsleiterin Rafaela Berger von der Marktgemeinde Lauterach.

PROGRAMM

UNTREUE	Friedrich Silcher
DIE NACHT	Franz Schubert
UNTER DER LINDE	Mathieu Neumann
FLÖTENQUARTETT (in A-Dur, 1. Satz)	Joseph Haydn
IN DIESEN HEIL'GEN HALLEN (Arie des Sarastro)	Wolfgang Amadeus Mozart
UN POQUITO CANTAS	Bearbeitung: Franz Herzog
DIE SÜSSESTEN FRÜCHTE	Peter Alexander, Bearbeitung: Axel Girardelli
SHE	Charles Aznavour
THE OLD ARK'S AMOVERIN'	Spiritual, Bearbeitung: Moritz Guttmann
OLD MAN RIVER	Jerome Kern, Bearbeitung: Katharina J. A. Gebauer
SPANISCHE NÄCHTE	Ernst Fischer
VOM WEIN	Robert Edler
IM TIEFEN KELLER	Ludwig Fischer, Bearbeitung: Walter Fink
MINIATURE QUARTETT	Allan Stephenson
KANN MAN FRAUEN TRAUEN	Hans Unterweger
MÄNNER MAG MAN EBEN	Hans Unterweger

Kammersänger Walter Fink
Ensemble quart.Art · Arndt Rausch, Klavier · Silvia Salzmann, Tanz
Männerchor Lauterach · Leitung: Axel Girardelli

SINGEN IST GESUND!

WISSENSCHAFTLICH NACHGEWIESEN ENTFALDET SINGEN POSITIVE KRÄFTE FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE. SINGEN IST AUSRUHEN VON BERUFLICHER ANSPANNUNG UND STRESS. SINGEN IST EIN GESELLIGES HOBBY.

DIE NÄCHSTEN HERAUSRAGENDEN EVENTS UNSERES CHORES:

15.10.2017 UM 10.30 UHR

CHOR-Wein-Frühshoppen im Hof der
alten Seifenfabrik Lauterach ·
Weindegustation · Feines vom Grill ·
Chorgesang

08.12.2017 UM 17.00 UHR

Adventkonzert in der Klosterkirche Lauterach
zusammen mit dem Kinderchor „Singuine“
Lauterach und dem Blechbläserquintett
„Junges Blech“ Lauterach

17.12.2017 UM 09.00 UHR

Adventliche Messgestaltung in der
Pfarrkirche Lauterach

Wir möchten „DIR“ Appetit darauf machen,
sich aktiv im Männerchor Lauterach einzu-
bringen und das wundervolle Erlebnis, einmal
selbst auf einer großen Bühne zu stehen und
gemeinsame Konzerte zu geben.

Wir wollen gerade „DICH“ als Sänger für
unsern Chor gewinnen, damit wir auch in den
nächsten Jahren eine stimmkräftige Mannschaft
bleiben.

Was wir „DIR“ als neuem Sänger bieten,
sind abwechslungsreiches Liedgut, das auch
für Ungeübte gut erlernbar ist, Spaß bei Sing-
stunden, Geselligkeit für die ganze Familie
und einen junggebliebenen Chorleiter, der für
traditionelles und modernes Liedgut zu
haben ist.

**KOMM VORBEI UND SEI DABEI -
WIR PROBEN JEDEN DIENSTAG 20.00 UHR
IN DER MITTELSCHULE LAUTERACH.**

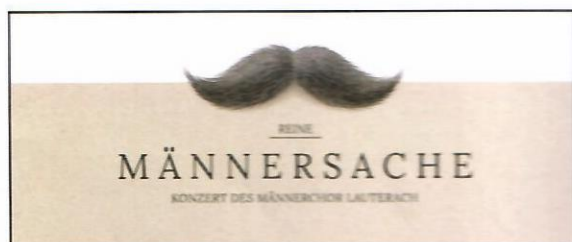
maennerchor-lauterach.at



MARKTGEMEINDE
LAUTERACH



Reine Männersache 2.0
Samstag, 20. Mai 2017
19.30 Uhr
Hofsteigsaal Lauterach



Begrüßung und Ansage

1. In einem kühlen Grunde	Friedrich Silcher	MCL + Walter Fink
2. Die Nacht	Franz Schubert	MCL
3. Unter der Linde	Mathieu Neumann	MCL
4. Flötenquartett in A-Dur, 1. Satz	Joseph Haydn	Quartett
5. In diesen heil'gen Hallen (Sarastro)	Wolfgang Amadeus Mozart	Walter Fink + Arndt Rausch

Ansage

1. Un poquito cantas	Arrangement: Franz Herzog	MCL
2. Die süßesten Früchte	Peter Alexander, Bearbeitung: Axel Girardelli	MCL & Quartett
3. She	Charles Aznavour	Quartett
4. The old ark is a'moverin'	Spiritual, Arrangement: Moritz Guttman	MCL
5. Old Man River	Jerome Kern, Arr. Katharina J. A. Gebauer	MCL + Walter Fink + Quartett + Arndt Rausch

Ansage

1. Spanische Nächte	Ernst Fischer	MCL
2. Vom Wein	Robert Edler	MCL
3. Im tiefen Keller	Ludwig Fischer, Bearbeitung: Walter Fink	Walter Fink + Arndt Rausch
4. Miniature Quartett	Allan Stephenson	Quartett
5. Kann man Frauen trauen	Hans Unterweger	MCL
6. Männer mag man eben	Hans Unterweger	MCL

Zugabe

12 Räuber	Michael Ignatieff	MCL + Walter Fink
Neigen sich die Stunden		Walter Fink, MCL & Quartett

Neues
Singheft - 2017



**Männerchor
Lauterach**

II. TENOR

von „Mbs“ ↗



MÄNNERCHOR



Aus den Vereinen

Sechs Chöre verwöhnten am Sonntagmorgen die Besucher

Ein wunderschöner Sonntagmorgen, 202 mitwirkende Sängerinnen und Sänger und 400 begeisterte Besucher. Das waren die Zutaten einer zauberhaften Chor-Matinee im Lauteracher Hofsteigsaal.

Im vollbesetzten Hofsteigsaal präsentierten sich sechs höchst motivierte Chöre und gaben Zeugnis über ihr hohes Niveau und die Freude am Singen. Der Lauteracher Kinderchor Singuine entzückte die Gäste mit seinen hellen Kinderstimmen und wurde von Elisabeth Weissenbach gefühlvoll geführt. Der Projektjugendchor am Kumma mit 30 Jugendlichen unter der Leitung von Paul Burtscher entführte die Anwesenden musikalisch vom Ländle mit „Liedle, Liedle“ bis nach Südafrika. Der von seinen Sängerinnen verehrte Chorleiter Jakob Peböck wagte sich mit dem Frauenchor Hofsteig neben einem deutschen und einem englischen Lied mit „Hotaru Koi“ an einen gelungenen japanischen Kanon. Mathias Wachter spannte mit seinem Männergesangsverein Höchst 1864 einen genussvollen musikalischen Bogen von „Spanischen Nächten“ bis nach Namibia. Die Singgemeinschaft Hard mit Chorleiter Axel Girardelli gab ein stimmgewaltiges Medley afrikanischer Traditionals zum Besten.

Nach einer kurzen Ansage von Peter Schertler, der als Moderator gekonnt durch die ganze Veranstaltung führte, erschien Axel in Männerchor Adjustierung gleich wieder auf der Bühne und ließ seinen Männerchor Lauterach die musikalische Frage stellen „Kann man Frauen trauen?“ Mit der Feststellung „Männer mag man eben“ und dem „Zottelmarsch“ endete der musikalische Teil der 12. Lauteracher Chormatinee.



Der Männerchor Lauterach bei der 12. Chor Matinee Hofsteig unter Leitung von Axel Girardelli

Den Chorleitern wurde mit Lauteracher Köstlichkeiten für ihr Engagement gedankt und die Gäste wurden mit den traditionellen Bratwürsten und vom Männerchor selbstgemachtem Kartoffelsalat verwöhnt. Die Vielfalt des legendären Kuchenbuffets wurde bewundert und fand reißenden Absatz. Danke an die Mitwirkenden, die vielen Besucher, die Sponsoren, die Gemeinde und an die zahlreichen Helfer und Helferinnen. Wir freuen uns schon auf die nächste Chormatinee.



Der Frauenchor Hofsteig unter Leitung von Jakob Peböck

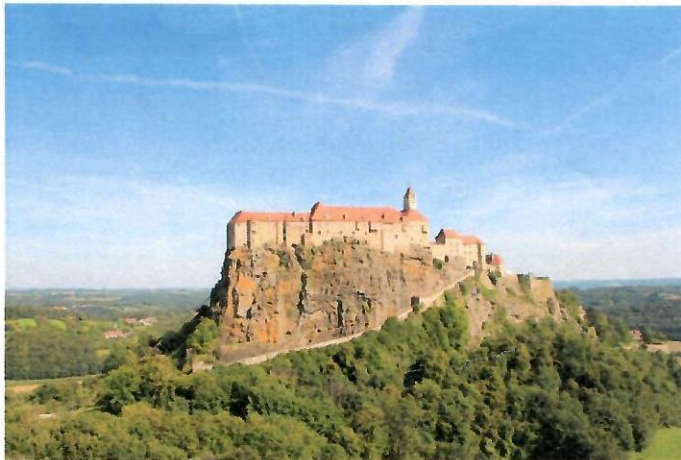


Der Kinderchor geführt von Elisabeth Weissenbach

Sängerausflug in die Steiermark (10.-13. Mai 2018)

Donnerstag, 10.5.2018 (Christi Himmelfahrt)
Fahrt mit Weiss Reisebus von Lauterach nach **St. Gilgen** am Wolfgangsee.

Mit dem **Schiff** zur Anlegestelle Schafbergbahn.
Und mit der romantischen **Schafbergbahn** auf den Schafberg. Mittagessen im Hotel **Schafbergspitze**.
Nach der Talfahrt Weiterreise nach Gamlitz und Abendessen im Hotel Weinlandhof (unsere Bleibe in der Steiermark)



Freitag, 11.5.2018 (Oststeiermark)

Fahrt nach Graz und **Stadtführung Graz** klassisch durch Guide von Graz Tourismus.
Nach dem Mittagessen im **Gösser Bräu** fahren wir nach Osten zur **Riegersburg**.
Mit dem Lift geht es auf die Burg und wir bekommen eine Führung. Anschließend geht es ganz in der Nähe der Burg zum **Buschenschank Bernhart**, wo uns ofenfrische Spareribs, Brüsterl und allerlei steirische Schmankerl erwarten. Gegen ½ 8 Rückfahrt nach Gamlitz.



Samstag, 12.5.2018

(Weststeiermark)
Fahrt nach Bärnbach (**Hundertwasserkirche**) und weiter ins **Bundesgestüt** nach **Piber** mit einstündiger Führung. Über die Schilcherweinstraße nach Stainz und Mittageinkehr im **Buschenschank Lazarus**.



Weiter über die Kürbisstraße nach Lebring mit Besuch einer **Kürbiskernmühle** mit Verkostung. Über die südsteirische Weinstraße zurück nach Gamlitz. Unser Weinlandguide, der uns an diesem Tag begleitet, wird uns Wissenswertes über Land und Leute erzählen. Abendessen im Hotel.

Sonntag, 13.5.2018 (Muttertag)

Heimfahrt über Liezen, Wels, Passau, Deggendorf nach Lauterach.
Mittagessen im **Ratskeller in Passau**

Im Preis inkludiert sind sämtliche Essen und der Wein in beiden Buschen Schänken. Getränke zahlt jeder selbst. Selbstbehalt mit Übernachtung im DZ beträgt € 250,- (im EZ € 355,-)

Bitte den Selbstbehalt an IBAN: AT53 3743 1000 0101 6955 bis spätestens Mitte Jänner einzahlen. Die Einzahlung gilt als Anmeldung.



MÄNNERCHOR

L a u t e r a c h

Herzlich Willkommen

Weindämmerschoppen

29. September 2018, 18 Uhr, Alte Seifenfabrik

Erlesene Weine | Belegte Brote | Fröhliche Lieder

Texte: Augustin Jagg

Verbringen Sie mit uns
ein paar schöne Stunden
im Ambiente der Alten Seifenfabrik.

Der Männerchor Lauterach
lädt herzlich ein und freut sich
auf viele Besucher.

Adventkonzert 2018

Wir treffen uns zum Einsingen um 15:45 Uhr in der Kirche
Sängeranzug mit blauem Hemd und gemusterter Krawatte

Auftritt Männerchor und Saitenwind

Saitenwind:

Zum Anfang

Ye Banks and Braes

Abgang Saitenwind

Josef Meusburger

Bearbeitung: Mario Wiedemann

Männerchor Lauterach:

Es wird schon glei dumpa

Vom Himmel hoch, o Engel kommt

In stiller Nacht

Freu dich Erd' und Sternenzelt

Freu dich Erd' und Sternenzelt

Kling, Glöckchen

Als die Welt verloren

Kommet, ihr Hirten

Süßer die Glocken nie klingen

Der Heiland ist geboren

Guten Abend, gut' Nacht

Weihnachtslied aus Tirol

Weihnachtslied aus Deutschland

Volksweise aus Wäls

Weihnachtslieder

Abgang Männerchor in den Nebenraum und Auftritt Kinderchor

Kinderchor Singuine:

Ein Zauber in allen Dingen

Ist da jemand

Engel

Clemens Weiß

Adel Tawil

Mai Cocopelli

Abgang Kinderchor und Auftritt Saitenwind

Saitenwind:

Almerische Weise

Polka

Abgang Saitenwind und Auftritt Männerchor

Karl Edelmann

Johann von der Thannen

Männerchor Lauterach:

Leise rieselt der Schnee

Ein Engel kam vom Himmel hernieder

Hark! The Herald Angels sing

Wir wünschen euch frohe Weihnacht

Somebody's Knockin'

Whisper

Weihnachtslied aus Deutschland

Weihnachtslied aus Ungarn

Felix Mendelssohn Bartholdy

Weihnachtslied aus England

Spiritual, Bearbeitung: Rudolf Reinhardt

Jay Althouse

Auftritt Männerchor und Kinderchor und Saitenwind

Gemeinsam mit den Konzertbesuchern:

Wir sagen euch an den lieben Advent

Alle Jahre wieder

Maria Ferschl/Heinrich Rohr

Wilhelm Hey/Friedrich Sächer

Mitwirkende: Kinderchor Singuine, Leitung: Elisabeth Weissenbach | Volksmusikensemble Saitenwind, Leitung: Mario Wiedemann | Männerchor Lauterach, Leitung: Axel Girardelli

Vielen Dank für
den wunderschönen
Gesang und die
schöne Rede bei
der Verabschiedung
unsers Vaters!

die Familien
Hauser-Köll und
Borger

Spende 300,-

Beerdigung von Hauser Karl
Ausstellung im Kloster am 26.4.2019

Jubiläums- preisjassen



CHORVERBAND
VORARLBERG

Der Chorverband Vorarlberg feiert 2019
das 157-Jahr-Jubiläum und lädt aus diesem
Anlass gemeinsam mit der Singgemeinschaft
Langen zu einem Preisjassen ein.

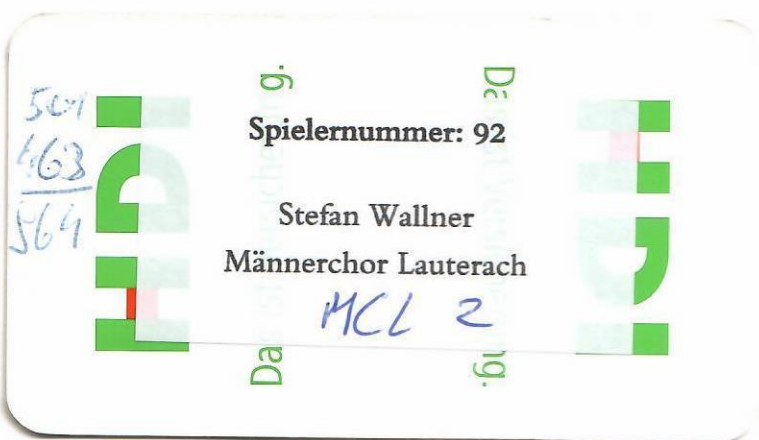
Samstag, 6. April 2019

18.00 Uhr, Einlass ab 17.00 Uhr

6932 Langen bei Bregenz, Dorf 150

Mehrzweckhalle „Treff-Punkt“

www.chorverbandvlbg.at





Neuer Obmann – Männerchor



Der neue Vorstand des Männerchors Lauterach v.l.n.r. Peter Hinteregger (Obmann), Stefan Wallner (Beirat), Marzell Wirtensohn (Kassier), Reinhard Ofner (Tafelmeister), Axel Girardelli (Chorleiter), Markus Tschofen (Schriftführer), August Zucali (Beirat) – auf dem Foto fehlt: Michael Keßler (Obmann-Stellvertreter)

Peter Schertler geht – Peter Hinteregger kommt! „Meor ehrod das Ault, und grüessed das NÜ“ – unter dieses Motto stellte Peter Hinteregger seine Antrittsrede bei der Jahreshauptversammlung des Männerchors.

Sechs Jahre lang zog Peter Schertler die Fäden beim Männerchor, nun übergab er die Obmannschaft in die Hände von Peter Hinteregger. Geehrt wurden: Karl Ballweber für 15 Jahre, Walter Ofner und Karl Sahler für 25 Jahre, Josef Giesinger für 40 Jahre Chormitgliedschaft. Karl Kessler wurde zum Ehrenmitglied ernannt und neue Sänger in den Verein aufgenommen. Der ausscheidende Obmann Peter Schertler wurde gebührend geehrt. In Anwesenheit von GR Robert Winder sowie Rafaela Berger führte man Neuwahlen durch, wobei Peter Hinteregger zum neuen Vereins-Obmann gewählt wurde. Er hat ein motiviertes und vorausschauendes Vorstands-Team um sich geschart, mit dem er den Männerchor als Kulturträger-Verein in Lauterach verankern und voranbringen möchte. Peter Hinteregger ist schon seit mehreren Jahren Mitglied beim Männerchor und hat die Bande zu „seinem Männerchor“, wie er sagt, nie verloren. Denn bereits in seinen Jugendjahren war er einige Jahre Mitglied im Männerchor. Nun möchte er zusammen mit Michael Keßler (Obmann-Stellvertreter), Reinhard Ofner (Tafelmeister), Marzell Wirtensohn (Kassier), Markus Tschofen (Schriftführer) und den Beiräten August Zucali und Stefan Wallner

voll durchstarten. Bereits Anfang April wird der Männerchor beim Frühlingsfest in der SeneCura auftreten, am 5. Mai findet eine große Chor-Matinee im Hofsteigsaal statt. Mit dem Lauteracher Chorleiter Axel Girardelli (gleichzeitig auch Obmann des Chorverbandes Vorarlberg) steht nach wie vor ein fachlich versierter, begeisterter und hochtalentierter musikalischer Leiter/Dirigent und Lenker des Männerchors zur Verfügung. So sind nun alle „Männerchörler“ – von Jung bis Alt – parat zu neuen geselligen und gesanglichen Herausforderungen.

Wir suchen – dich!

Neues, modernes Liedgut – gepaart mit alten, weit verbreiteten und bekannten Liedern. Beim Männerchor sind Sie richtig aufgehoben. Langweilt das Fernsehprogramm am Dienstagabend? Wollen Sie mit 40 anderen, engagierten Kollegen auf der Bühne stehen und viele gesellige Stunden erleben? Kein Vorsingen und keine Vorbildung sind nötig, einzige Voraussetzung: Sie müssen ein Mann sein! Dann machen wir aus Ihnen einen ansehnlichen Tenor oder Bass. Geben Sie sich einen Ruck – wir wollen den Weg beim Männerchor gemeinsam gehen.



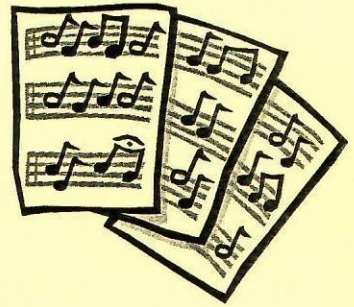
Übergabe der Obmannschaft des Männerchors Lauterach von Peter Schertler (li.) an Peter Hinteregger

Infos

peter.hinteregger@vol.at oder einfach am Dienstagabend 20 Uhr in der Mittelschule, Eingang Nord (Montfortplatz) vorbeischauchen – wir zählen auf Sie. Gemeinsame Einkehrschwünge nach einer heiteren Singstunde runden den Probenabend ab.

MC - Lauterach

SÄNGERREISE



Schlösser

Ritter

Wein

25. + 26. Mai 2002



Jubiläumskonzert zum 125. Geburtstag

Männerchor Heiden gestaltet Jubiläumskonzert in der Kirche zusammen mit Gästen aus dem Vorarlberg und Chur

ELISABETH VON HOSPENTHAL

HEIDEN ■ Der Männerchor Heiden am Samstag in der evangelischen Kirche Heiden das Jubiläum zum 125. Bestehen mit einem grossen Geburtstagskonzert. Die rund 50 Sänger standen allerdings nicht allein an der Taktstockführung ihres Dirigenten *Elmar Sohm*. Denn sie hatten noch Gäste eingeladen, die das Konzert mitgestalteten. So aus dem Vorarlberg den Männerchor Lauterach und das Waldhornquartett Lauterach aus Chur Rudolf Reinhardt, der Pianist am Flügel begleitete. *Arthur Sohm*, Heiden, führte zwar nicht musikalisch, doch mit vielen interessanten Programmpunkten durch den Querschnitt der Lieder aus zwei Jahrhunderten, die die Chöre mal einzeln, dann wieder gemeinsam zum Erklingen brachten.

Volkswesen

«Alles Leben strömt aus dir» von Heinrich Tobler (1777–1838) sorgte für einen feierlichen Einstieg. Gefolgt von dem Des Schweizers Heimatlied» des Komponisten und dem «Luegidirge und Tal», dem allgemeinen Abendlied von Ferdinand Huber (1791–1863). Ebenfalls bekannte Lieder sind dann «Früh morgens wenn die Fahne kräht» von Franz Abt (1818–1885) und «Sah ein Knab' ein in die stehn», mit denen sich die Gäste Lauterach vorstellen.

Österreichische Lieder

Der alte Volksliedertypus führt die Grenze der klassischen zur literarischen Musikliteratur. Dabei sind am Brunnen vor dem Turm...



Die beiden Chöre in der Kirche von Heiden unter der Leitung von Elmar Sohm.

Bild: EvH.

zauberhaft umgesetzt, wird durch die Jubiläumssänger musikalisch eindrucksvoll wiedergegeben.

Mit hundert Stimmen beider Chöre, am Flügel begleitet von Rudolf Reinhardt, klingen dann romantisch, mit viel musikalischem Einfühlungsvermögen Anton Bruckners «Trösterin Musik» und «Das Lied der Heimat» von Hermann...

dieselbe Auffassung der dargebrachten Kompositionen. Kein Wunder, denn sowohl der Männerchor Heiden wie auch der Männerchor Lauterach stehen unter der musikalischen Leitung von Elmar Sohm. Nur so ist auch die perfekte Harmonie der beiden Chöre untereinander zu erklären. Sie erklingen auch als grosser, hundertstimmiger Chor wie ein Guss, denn beide Chöre haben gelernt...

Von Opern bis Volksschlager

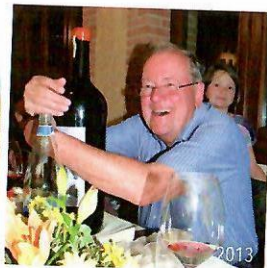
Die absolute Harmonie zwischen den einhundert Sängern, dem Pianisten und dem Dirigenten zeigt sich dann auch im zweiten Teil, der Liedern des 20. Jahrhunderts gewidmet ist. So auch zu Beginn, wo von allen gemeinsam der Einzugsmarsch aus dem «Zigeunerbaron» von Johann Strauss Sohn und der...

rette. Heiden zieht nach mit der Musical-Melodie «Ascot» aus «My fair Lady» von Fred Löwe und wechselt dann perfekt über in zwei Negro-Spirituals «It's me» und «Somebody's knocking». Dann wieder die Stimmen aus dem Vorarlberg mit einem fröhlichen «Halleluja» vor dem krönenden gemeinsamen Abschluss mit den «Fahrenden Musikanten» und der «Kleinen Kneipe», die durch Peter Alexander zum Ohrwurm wurde. Jetzt schunkelt nicht nur der Chor in sanften Wellen hin und her, auch das Publikum auf den Kirchenbänken lässt sich davon anstecken und macht zwar etwas verhalten, doch offensichtlich begeistert mit. Damit geht ein glanzvolles Konzert zu Ende und auf den gemütlichen Teil im Kursaal ist bereits eingestimmt.

Das Jubiläumskonzert zum 125-jährigen Geburtstag des Männerchors Heiden wird wiederholt am Freitag, 20. Mai, 20 Uhr, in der Kirche von Grub AR.

Dirigent im Wechsel der Temperamente

Der Männerchor Heiden hat mit *Elmar Sohm* einen Dirigenten, dem als Vorarlberger unser etwas schwerfälliges, verhaltenes, typisch schweizerisches Liedgut vollkommen vertraut ist, der aber als Österreicher gleichermassen auch den lebendigen, spritzigen und äusserst temperamentvollen Melodien des Operettenzauber aus dem Österreich-Ungarischen Kaiserreich-K-&K-Monarchie, verbunden ist. Eine sehr prägnante Mischung, von der das Repertoire seiner Chöre und...



Ing. Josef Giesinger * 2.8.1943 - † 25.3.2020

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen,

die Josef im Leben Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung schenkten,

die ihn in dankbarer Erinnerung behalten,

die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten

und ihre aufrichtige Anteilnahme und ihr Mitgefühl

auf vielerlei Weise zum Ausdruck brachten.

Annemarie, Barbara, Mathias und Monika mit ihren Familien

Danke für die Spende.

Annemarie